



## **Oliver Mönch gewinnt die silberne Kreiskette**

### **Finalschießen und Siegerehrung der Schützen in Ringelheim**

Traditionell endet die Wettkampfsaison der Sportschützen mit dem Schießen um die Silberkette des Kreisschützenverbandes. Das Finalschießen und die Siegerehrung fanden jetzt auf den Ständen der Schützengilde in Ringelheim ihren Abschluss.

35 Sportler aus 8 Vereinen hatten sich von Oktober bis Dezember des letzten Jahres für den Endkampf qualifiziert. Geschossen wurde mit dem aufgelegten Luftgewehr auf zehn Meter entfernte Scheiben. Gewertet wurde die beste zehn. Die Abweichungen von der absoluten Mitte wird dabei in Hundertstel-Millimeter gemessen und der Wert als Treffer angegeben. Das optimalste Ergebnis wäre ein sogenannter 0-Teiler.

Alle 35 Teilnehmer wurden für den Endkampf eingeladen mit Teilern von 0,0 bis 180. Die sportliche Herausforderung besteht darin, sich beim Finalschießen nochmals zu konzentrieren und die Leistung des Vorkampfes zu bestätigen, bestenfalls zu steigern. Es kam dieses Jahr allerdings vor, dass der beste Schütze der Qualifikation auch die Kreiskette gewinnen konnte.

Die Siegerehrung nahmen der stellv. Kreisschießsportleiter Oliver Menzel und der Kreispräsident Matthias Hackbarth vor.

Sieger der Silberkette wurde Oliver Mönch von der Schützengesellschaft Gebhardshagen mit 3,0 Teiler. Es folgten auf den 2. Platz Marc Winter vom Schützenbund Lesse mit einen 9,2 Teiler und den 3. Platz belegte Uwe Wellmann von der Schießsportgemeinschaft Flachstockheim mit einem 13,4 Teiler.

Oliver Menzel  
Stellv. Kreissportleiter



**Bildunterschrift:**

Die Sieger des Kreisketteschießens von rechts: Matthias Hackbarth (Kreispräsident), Marc Winter (2.Platz), Oliver Mönch (Sieger der Kreiskette), Uwe Wellmann (3.Platz) und stellv. Kreissportleiter Oliver Menzel

Foto: Privat